



Ehrendoktorwürde für Prof. Makoto Kaneko TU Darmstadt ehrt international renommierten Robotik-Pionier

Darmstadt, 06.05.2013. Die TU Darmstadt hat Prof. Dr. Makoto Kaneko, Osaka University, Japan, in einer feierlichen Veranstaltung die Ehrendoktorwürde verliehen. Sie erkennt damit seine richtungweisenden Leistungen insbesondere auf dem Gebiet der humanoiden Robotik sowie der Medizintechnik an.

In seiner Laudatio hob Prof. em. Dr. Henning Tolle, Fachgebiet Regelungstheorie und Robotik, die führende Rolle von Prof. Kaneko für das mehrbeinige Robotergehen und die feinfühligere mehrfingerige Roboterhandmanipulation hervor. So war Kaneko der erste, der sich systematisch mit dem Übergang vom Fingergriff zum Kraftgriff beschäftigt hat. Das kommt z.B. zum Tragen, wenn man einen Hammer aufhebt, um dann mit ihm zuzuschlagen. Kaneko erforscht dabei sowohl das Greifen bekannter als auch unbekannter Gegenstände. Ein ganz besonderes Verdienst Kanekos ist sein Interesse und Gespür für die praktischen Anwendungen seiner Forschungen.

In neuester Zeit arbeitet der Wissenschaftler intensiv an der „Hyper Human Technology“, einem neuen Forschungsgebiet, bei dem sensorische oder aktorische Fähigkeiten benötigt werden, die vom Menschen nicht direkt erbracht werden können. So entstanden innovative Mess- und Diagnosemethoden, wie eine verbesserte Augen-Innendruck-Messung oder Systeme für bildgestützte operative Eingriffe.

Die hohe internationale Wertschätzung von Prof. Kanekos Arbeiten spiegelt sich unter anderem in zahlreichen Publikationen in internationalen wissenschaftlichen Zeitschriften und in vielen einschlägigen Patenten. 2004/05 war er Vizepräsident der IEEE Robotics and Automation Society.

An der TU Darmstadt war der international renommierte Ingenieurwissenschaftler Kaneko an der Entwicklung einer mehrfingerigen Roboterhand beteiligt und lehrte 1991/92 als Gastprofessor an der TU. Im Zuge eines Humboldt Forschungspreises war er auch danach noch eng in Forschungsaktivitäten an der TU involviert.

Prof. Makoto Kaneko lehrt heute an der Osaka University, wo er das Kaneko Higashimori Laboratory leitet.

Bitte beachten Sie die Sperrfrist: Montag, 6. Mai 2013, 16.00 Uhr!

MI-Nr. 34/2013, gek

Kommunikation und Medien
Corporate Communications

Karolinenplatz 5
64289 Darmstadt

Ihre Ansprechpartnerin:
Gerda Kneifel
Tel. 06151 16 - 70 966
Fax 06151 16 - 41 28
kneifel.ge@pvw.tu-darmstadt.de

www.tu-darmstadt.de/presse
presse@tu-darmstadt.de